

## Pressemitteilung

Harburg, 20.11.2015

BID Lüneburger Straße II  
Aufgabenträger konsalt

## Textiles vom Feinsten: Pop-up Store Lü28 eröffnet

BID Büro Harburg  
Lüneburger Straße 33, 2.OG  
21073 Hamburg

**Am Freitag eröffnete der Pop-up Store Lü28 in der Harburger Innenstadt mit einer Modenschau. Kristian Aloe und Eva Nielsen präsentierten in persönlicher Atmosphäre handgenähte Einzelstücke made in Hamburg.**

[bidharburg@konsalt.de](mailto:bidharburg@konsalt.de)  
[www.bid-lueneburgerstrasse.de](http://www.bid-lueneburgerstrasse.de)

Für den zweiten Pop-up Store, der in diesem Herbst in der Fußgängerzone des BID Lüneburger Straße eröffnet, haben sich drei kreative Unternehmer zusammengetan. Die in Harburg lebende **Eva Nielsen** näht und malt schon seit frühester Jugend. Das Rüstzeug dafür bekam sie an der Waldorfschule in Kassel, wo sie zum Schulabschluss gleich auch eine Schneiderausbildung bekam. Neu ist die Verbindung beider Schaffensbereiche: Die von ihr handgenähten Einzelstücke sind unmittelbar durch ihre Malerei inspiriert. Beides präsentiert nun im neuen Pop-up Store. **Kristian Aloe** verwendet für seine Entwürfe unter dem Label EASI gern sogenannte Stoffe mit Geschichte. Seine von ihm selbst genähten Stücke zeichnen sich durch zeitlose Schnitte aus, die von Damen wie Herren getragen werden können. **Nina Jellmann** alias Jellikidz ergänzt das Angebot der zwei Künstler mit ihrem Sortiment an Spielzeug und praktischen Designprodukten fürs Kinderzimmer. Damit bringt sie in Deutschland kaum bekannte Label wie Dushi, Toys & Company, Minene und Bombadill nach Harburg.

Noch bis zum 3. Januar 2015 werden sie ihren gemeinsamen Laden in der Lüneburger Straße 28 betreiben. Geöffnet ist dienstags bis freitags von 10 bis 18 Uhr, samstags bis 16 Uhr. Dank der schnellen Entschlossenheit des Grundeigentümers und der Kreativen ist es dem BID Lü und dem Vermietungsmanagement damit gelungen, einen drohenden Leerstand in der Vorweihnachtszeit abzuwenden und die Lüneburger Straße um einen Laden mit einzigartigem Sortiment zu bereichern.

### Standortpromotion durch Pop-up Stores

Pop-up Stores sind ein Instrument, um einerseits die Harburger Fußgängerzone temporär um neue Geschäfte zu bereichern. Andererseits können Ladenbetreiber auf diese Weise den Standort kennenlernen und testen, ob sich eine dauerhafte Ansiedlung für sie rechnen würde. Sie profitieren dabei von besonders günstigen Mieten, die für die Kurzzeitmietverträge von in der Regel drei Monaten gewährt werden. Nachdem im Sommer 2014 vom BID Lü mit „Plattenverkostung“ der erste Pop-up in Harburg initiiert wurde, ist Lü28 bereits der sechste Laden dieser Art in der Fußgängerzone; weitere konnten für die Harburg Arcaden gewonnen werden.

### Anlage:

Fotos: 1. Eva Nielsen im selbstdesignten Outfit; 2. v.l.: E. Nielsen, K. Aloe und Model in Kimonos von K. Aloe; 3. v.l.: Nielsen, Aloe, Jellmann. Alle Fotos: © konsalt

### Kontakt für Medienrückfragen:

Annika Schönfeld, Jana Braun, konsalt GmbH  
Aufgabenträger BID Lüneburger Straße  
Tel: 040 35 75 27-0  
E-Mail: [bidharburg@konsalt.de](mailto:bidharburg@konsalt.de)

Seite 1 von 1

Seit 2009 ist die konsalt GmbH Aufgabenträger für den BID Lüneburger Straße

Gesellschaft für Stadt- und Regionalanalysen und Projektentwicklung mbH  
Geschäftsführerin Margit Bonacker HRB 51023 USt-IdNr. DE 152 672 796 - Steuernr.: 41/738/02779

Altonaer Poststraße 13, 22767 Hamburg, Tel. 040- 3575270, Fax 040- 357527-16, Mail: [info@konsalt.de](mailto:info@konsalt.de), [www.konsalt.de](http://www.konsalt.de)